

Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Montag, den 11. August 2003

Guten Morgen!

Die Verfallswoche beginnt mit Divergenzen, wie sie seit dem März-Tief nicht mehr zu beobachten waren. Nasdaq und Halbleiter agieren schwach, während der Dow sich oberhalb seines 50 Tages-Durchschnitts hält. Divergenzen kennzeichnen häufig Top- und Bodenbildung. Im März dieses Jahres hatte der Dow ein neues Tief erzielt; die Halbleiter hingegen hielten sich oberhalb ihres Februar-Tiefs. Der Freitag hat gezeigt, dass die institutionellen Anleger nicht ohne weiteres bereit sind, den Dow-Löffel abzugeben. Divergenzen sind häufig von erhöhter Intraday-Aktivität begleitet. Am Dienstag ist Vollmond, am Mittwoch Zeitprojektionstag und am Freitag Verfallstag. Wir nähern und langsam dem Datum für das 1987er-Top (25.08.).

Gold und besonders die Goldaktien agieren bullisch. Die technischen Muster sehen gut aus. Der HUI hat eine grosse Tasse/Henkel-Formation vollendet, die auf etwa 225 Punkte misst. Goldman Sachs und Merrill Lynch haben ihren US-Kunden jeweils eine Beimischung von 5% Goldaktien empfohlen. Wenn man bedenkt, dass die Marktkapitalisierung aller Goldaktien kleiner ist als die von Microsoft, müssen die Fonds sich beeilen, Goldaktien noch preiswert aufzusammeln.

Lowry's Research misst seit Jahrzehnten den Kauf- und Verkaufsdruck von Aktien. Lowry's traut dem Dow und S&P durchaus noch weitere Gewinne zu; allerdings sollten die Gewinne in Abwesenheit eines grösseren Kaufdrucks limitiert bleiben. „Die ultimative Auflösung der Trading Range sollte nach unten erfolgen.“ Lowry's hatte im März Dow 9000 vorhergesagt. Respekt.

Mehr als 50% aller Gewinne von US-Unternehmen entspringen dem Finanzsektor. Noch um 1990 herum waren es lediglich 10%. General Motors hat im vergangenen Quartal das meiste Geld mit seiner Bank verdient, nicht etwa mit dem Verkauf von Autos, wie man annehmen sollte. Die USA leben schon längst in einer Finanzwirtschaft. Das Mittel (Kredite zur Finanzierung von Investitionsgütern) ist zum Selbstzweck geworden. Geld wird mit Geld verdient. Das ist eine ungesunde Monokultur, die die Gefahr eines Zusammenbruchs nur noch größer erscheinen lässt.

Es ist bekannt, dass Indizes im Oktober gern Tiefs markieren. In meinem jüngsten Wochen-Wellenreiter gehe ich der Frage nach, wie sich die Wendepunkte über das

Jahr verteilen. Es sind interessante Strickmuster zu erkennen. Zugriff über www.wellenreiter-invest.de

Am kommenden Donnerstag findet der nächste „Oberurseler Treff“ statt. Diskutiert werden finanz- und volkswirtschaftliche Entwicklungen. Hauptthema sind diesmal die Edelmetalle. Näheres über die Wellenreiter-Homepage („Oberurseler Treff“ anklicken)

Zu den Märkten.

1,08 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Sehr müdes Volumen. Das Aufwärtsvolumen betrug 690 Mio., das Abwärtsvolumen 362 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen erreichte 65% vom Gesamtvolumen.

Der Dow schloss mit 9191,09 Punkten um 65 Zähler höher als am Vortag.

Der S&P 500 stieg um 3 auf 977,59 Punkte.

Die Nasdaq schloss mit 1644,03 Punkten 0,5% niedriger; die Halbleiter endeten 3,1% im Minus. Technologie wieder sehr schwach.

Der Transport-Index stieg um 1,1% auf 2579,03 Punkte.

Grösste Gewinner: Goldaktien, Hausbau; Grösste Verlierer: Halbleiter

Der T-Bond Future endete bei 107,21 Punkten, was einer Rendite von 5,25% entspricht.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 32,18 Dollar. Erdgas endete bei 5,04 Dollar.

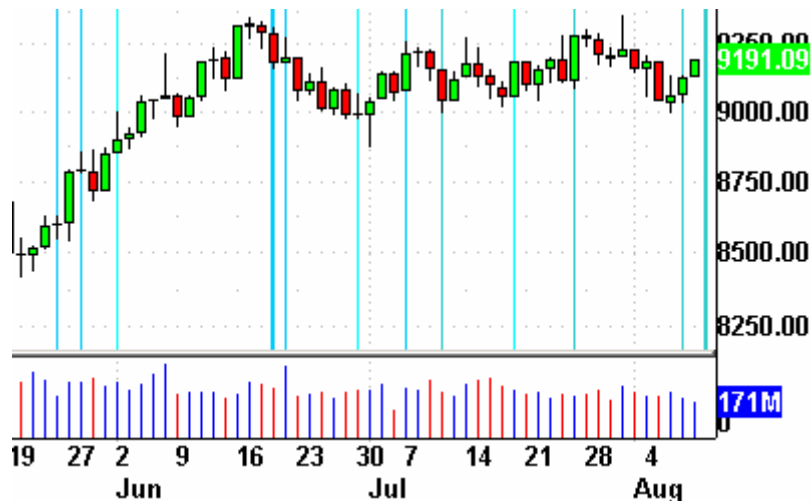
Der Dollar Index stieg auf 96,57 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 357,10 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 4,99 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI gewann 5% und stieg auf 177,12 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU gewann 4,6%; er endete bei 86,44 Punkten. Newmont Mining gewann 138 Cents und endete bei 38,33 Dollar. Jeweils neue 5-Jahres-Hochs für HUI und Newmont. Viele Junior-Gold-Aktien wie Golden Star Resources oder Cambior sind ebenfalls angesprungen. Golden Star hat seit März 120% zugelegt.

Wichtige Zeitprojektionstage: 13., 17. August

Dow Jones Zeitprojektionschart



Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 2,7% auf 21,29 Punkte. Der VXN fiel um 5,8% auf 32,03 Zähler. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,82 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 64%. Der McClellan Oszillator endete bei minus 24,58 Punkten.

Absacker

Der Kommentar von Arnd Hildebrandt zum Thema Mißfelder ist lesenwert. Jeder, der jetzt empört wie ein Gockel durch die Gegend läuft, sollte sich eine Auszeit nehmen und nachdenken.

<http://www.taurosweb.de/index.php?id=01880>

Morgan Stanley's Roach über das „halbleere Glas“

<http://www.morganstanley.com/GEFdata/digests/latest-digest.html>

Bis morgen

Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Frühausgabe-Abo: Senden Sie eine eMail an rrethfeld@wellenreiter-invest.de mit dem Kennwort „Probeabo“.